

EPALE | Fakten

zum 10-jährigen Jubiläum | 2015 - 2025



EPALE wurde 2015 ins Leben gerufen und ist virtueller Treffpunkt für alle, die beruflich mit Erwachsenen- und Weiterbildung zu tun haben:

> Lehrkräfte > Projektmitarbeitende > Entscheidungsträger/-innen

EPALE wird im Rahmen des Programms Erasmus+ von der EU-Kommission finanziert. Europaweit arbeiten 37 nationale Koordinierungsstellen zur Unterstützung und Stärkung der Community. **EPALE Deutschland** ist bei der NA beim BIBB angesiedelt und arbeitet sehr eng mit dem ebenfalls dort verantworteten Programm Erasmus+ Erwachsenenbildung und der Europäischen Agenda für Erwachsenenbildung zusammen.

EPALE ist heute Europas größte mehrsprachige offene Online-Community für Erwachsenenbildung und Weiterbildung.

<https://epale.ec.europa.eu/de>

Entwicklung Mitgliederzahl:

EPALE gesamt

EPALE DE

Mai 2015



4.484

187

Juni 2025



150.615

5.649

EPALE



bündelt Wissen und Know-how der Erwachsenenbildungs-Community;



bietet die Möglichkeit der Vernetzung;



erlaubt Mitgliedern, ihre Arbeit sichtbar zu machen;



bietet die Möglichkeit, die Erwachsenenbildung in Europa mitzugestalten.

Geteilte Inhalte

EPALE TOP **5** im europäischen Ranking
Deutschland

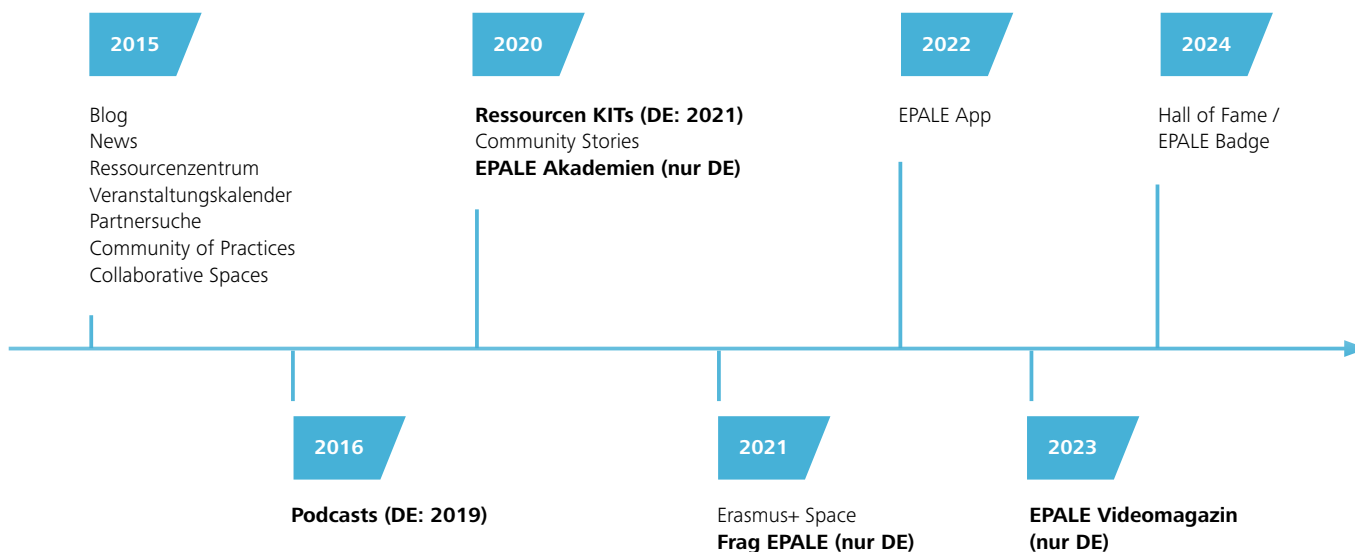


Januar bis Juni 2025

> 400 Beiträge

z.B. Blogbeiträge, Veranstaltungshinweise, Fachressourcen

Angebot wächst mit Bedarfen der Community



Inhalte, die speziell für EPALe DE entwickelt wurden, sind gekennzeichnet. Alle anderen Inhalte bzw. Funktionen stehen allgemein zur Verfügung.

Themenvielfalt EPALe Deutschland



Kontakt: epale@bibb.de

Hrsg.:

Nationale Agentur Bildung
für Europa beim Bundesinstitut
für Berufsbildung (NA beim BIBB)
53142 Bonn
Tel: +49 (0)228 / 107 1608
E-Mail: na@bibb.de
www.na-bibb.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend